

Wahlkurse*

Nachhaltigkeit – politische und naturwissenschaftliche Perspektiven
Kursleitung: Louise Ohlig

Gerechtigkeit – Wie viel Gerechtigkeit kann es geben?
Kursleitung: Louise Ohlig

Entdeckt oder „nur“ erfunden – woher kommt eigentlich Mathematik?
Kursleitung: Benedikt Weygandt

Musik- und Filmimprovisation
Kursleitung: Volker Kehl

Improvisationstheater
Kursleitung: Volker Kehl

Kontratanz
Kursleitung: Eva Ricarda Lange, Thorge Thiemann

Graphic Novels
Kursleitung: Sophie-Charlotte Opitz

BLOGGING
Kursleitung: Sophie-Charlotte Opitz

JPC! – Die magische Papierkunst
Kursleitung: Doi Park

Gender und Gesellschaft
Kursleitung: Julia Wirth

*ausführliche Ausschreibungen unter:
www.burg-fuersteneck.de/kursprogramm/schuelerakademie

Teilnahmevoraussetzungen

Die Schülerakademie richtet sich an begabte und leistungsbereite Schüler*innen allgemeinbildender Schulen in Hessen der Jahrgangsstufen 7-9, die in mindestens zwei der angebotenen Gebiete besonders aktiv und interessiert sind. Diesbezüglich erbitten wir eine kurze gutachtliche Empfehlung der Schule sowie ein Motivations schreiben in eigenen Worten.

Im Vordergrund stehen die Lust am Lernen, die Erweiterung von Grenzen schulischen Unterrichts sowie eigenständige und motivierte Projektarbeit. Ziel ist u. a. eine altersgerechte Vorbereitung auf die Anforderungen der gymnasialen Oberstufe.

Burg Fürsteneck liegt in der Nähe der Bischofsstadt Fulda in der Rhön in einer faszinierenden Landschaft, die von der UNESCO zum Biosphärenreservat erklärt wurde. Gegen Ende des 13. Jahrhunderts erbaut, ist sie heute ein Ort freier und kreativer Bildung, der mit seinem ganzheitlichen Ansatz Türen für die persönliche Entwicklung und Entdeckung eigener Potenziale öffnen möchte.



Anmeldung und Informationen:

BURG FÜRSTENECK

Akademie für musisch-kulturelle, berufliche und gesellschaftspolitische Weiterbildung

Am Schlossgarten 3, 36132 Eiterfeld
E-Mail: herr@burg-fuersteneck.de

Informationen und Auskünfte erhältst du von:
Frau C. Herr, Tel. 06672-920211
oder im Internet unter www.hsaka.de

Gib bitte bei der Bewerbung zwei Hauptkurse an, in denen du besonders interessiert und engagiert bist.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung betragen 540 € pro Person.

Sollte daran deine Teilnahme zu scheitern drohen, besteht die Möglichkeit, dich für ein Sozialstipendium zu bewerben. Aus unserem Sozialfonds kann die anteilige oder ganze Übernahme der Teilnahmekosten beantragt werden (Bewerbungsfrist 28.02.2019).

Darüber hinaus bieten wir (nach Ablauf der Bewerbungsfrist, beim Bezahlvorgang) an, freiwillig mehr zu zahlen als notwendig (540 - 585€). Das zusätzlich gezahlte Geld kommt in den Sozialfonds und damit zu 100% Schüler*innen zu Gute, die die Kosten der Schülerakademie sonst nicht bezahlen könnten.

Die Unterbringung auf Burg Fürsteneck erfolgt in Zwei- bis Vierbettzimmern. Neben regulärem Essen wird auch vegetarische, vegane und schweinefleischfreie Kost gereicht.



Die Hessische Schülerakademie für die Mittelstufe wird gefördert von



HESSEN
Hessisches Kultusministerium

Beilstein-Institut zur Förderung der Chemischen Wissenschaften



Sulzbach



9. Hessische Schülerakademie

Mittelstufe / Jgs. 7-9

30.6. - 9.7.2019

Schirmherr: Kultusminister Prof. Dr. Alexander Lorz

Du hast Lust auf

- Lernen und Leben mal in einer ganz anderen Umgebung?
- eine spannende Vertiefung und Erweiterung des normalen Unterrichtsstoffes?
- Wahrnehmung und Entwicklung deiner Fähigkeiten?
- Zusammenarbeit und Austausch mit ebenso begeisterten Jugendlichen sowie Hochschullehrenden?

Dann bewirb dich für die 9. Hessische Schülerakademie Mittelstufe (Jahrgangsstufen 7-9) auf Burg Fürsteneck!

Angeboten werden fünf Hauptkurse aus den Fachbereichen Chemie, Mathematik, Physik, Kunst und Kultur sowie Biologie. Außerdem hast du die Möglichkeit an zwei Wahlkursen teilzunehmen.

Die Kurse werden von erfahrenen Hochschullehrenden sowie Dozierenden außerschulischer Institutionen betreut. Gefördert werden fachwissenschaftliche Aspekte sowie logisches Denken und Kreativität. Am Ende steht eine Präsentation, zu der Eltern und Gäste eingeladen sind. Die Ergebnisse der Akademie fließen ferner in eine wissenschaftliche Dokumentation ein. Über die Teilnahme an der Akademie erhältst Du eine Bestätigung.

Voraussetzung für die Bewerbung ist eine schriftliche Empfehlung der Schule sowie ein eigenständig formuliertes Motivationsschreiben, welche bei der Anmeldung eingereicht werden. Die Bewerbung ist bis zum 28.02.2019 möglich, anschließend findet das Auswahlverfahren und die Kurszuteilung statt. Weitere Informationen dazu findest du online unter hsaka.de.

Hauptkurse

Physik Baustatik

Brücken und andere Bauwerke müssen im Alltag erhebliche Kräfte aushalten, die unter anderem durch das Eigengewicht sowie Nutzlasten, aber auch durch Schnee oder Wind hervorgerufen werden. Fehler in der Planung können hier zu wirklichen Katastrophen führen. Aber wie stellt man sicher, dass die eigene Konstruktion den Belastungen tatsächlich standhält? Und wie wirken überhaupt äußere Kräfte auf die einzelnen Teile eines Bauwerks? Wie konstruiert man eine Brücke, die eine Last von 10 oder gar 100 Tonnen aushält? Diesen spannenden Fragen aus dem Bereich der Statik werden wir nachgehen. Dabei werden wir in einer Vielzahl von Experimenten zur Statik den in den sogenannten Fachwerkkonstruktionen auftretenden Kräften auch per Messung zu Leibe rücken.

Kursleitung:

Prof. Dr. Harald Löwe, Technische Universität Braunschweig

Asmaa Darraz, Lehrkraft im Vorbereitungsdienst

Chemie

Was die Welt im Innersten zusammenhält: Vom antiken Elementbegriff zum modernen Periodensystem

Sind Feuer, Wasser, Erde und Luft chemische Elemente? Wie viele Elemente gibt es überhaupt? Wie kann man sie unterscheiden, ordnen und nutzen? Welche Forscher haben das Periodensystem entdeckt? Wie sind sie zu diesem System gekommen? Gemeinsam machen wir eine spannende Reise in die Welt der Elemente und ihrer Teilchenstrukturen. Wir bauen Modelle von Silber und Silbererz, Gold und Rotgold, Diamanten und Edelgasen. Wir fördern dein räumliches Denken mit Stereobildern von Kristallstrukturen, gestalten phantasievolle Plakate und nutzen anschauliche Exponate. Falls du von Chemie bislang nur wenig Ahnung hast – kein Problem: Steig einfach ein und lerne verstehen, was die Welt im Innersten zusammenhält!

Kursleitung:

Dr. Nina Harsch, Forschung, Transfer und Weiterbildung, Zentrum für Lehrerbildung, Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. Günther Harsch, Institut für Didaktik der Chemie, Westfälische Wilhelms-Universität-Münster

Biologie

Sensationen unseres Körpers von A (wie Auge) bis Z (wie Zunge)

Unser Körper ist ein wahres Meisterwerk und hält viele Sensationen bereit. Über die Sinnesorgane tritt er mit der Umwelt in Kontakt und übermittelt deren Informationen an das Gehirn. Dabei kann es aber auch zu Fehlinterpretationen und Täuschungen kommen, z. B. dann, wenn die Leistungsgrenzen von Auge, Ohr und Co. erreicht sind. Doch oft sind es gerade diese Fehlinterpretationen und Täuschungen, die uns die beeindruckenden Fähigkeiten unserer Sinnesorgane und unseres Gehirns bewusstmachen.

Im Kurs entwickelst du ein eigenes Forschungsprojekt. Du kannst z. B. ausgewählte Sinnesorgane und ihre Grenzen erforschen. Dabei steht ein großer Pool an Materialien zur Durchführung von humanbiologischen Experimenten zur Verfügung. Wir lernen Phänomene rund um unsere Sinne und den menschlichen Körper nicht nur forschend, sondern auch spielerisch-kreativ kennen. Wir werden gemeinsam thematisch passende Spiele und Rätsel entwickeln, mit denen wir unsere Ergebnisse auf der Akademie und zu Hause anderen zugänglich machen können.

Kursleitung:

Dr. Kathrin Ziepprecht, Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Didaktik der Biologie und Leiterin der Experimentier-Werkstatt Biologie (FLOX), Universität Kassel

Katharina Gimbel, Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Didaktik der Biologie, Universität Kassel

Mathematik

Mathemagie – von zauberhafter Mathematik und mathematischer Zauberei

Was haben David Copperfield und Leonardo Fibonacci gemeinsam? ... beide arbeiten in Bereichen, die für die meisten Menschen unbegreiflich sind! Dass es darüber hinaus noch weitere Überschneidungen zwischen Zauberei und Mathematik gibt, wollen wir in diesem Kurs zusammen entdecken. Dabei werden wir uns aber weniger mit weißen Tigern und zersägten Menschen beschäftigen, sondern die wunderbare mathematische Vielfalt jenseits der Schule erkunden und uns mit Themen beschäftigen, die man sonst erst im Studium kennenlernt. Mit etwas Kreativität und angewandter Psychologie werden wir dieses neue Wissen dann verwenden, um Zaubertricks zu kreieren, bei denen der mathematische Hintergrund möglichst unsichtbar bleibt. Nebenbei bekommt ihr Einblicke in Themen wie Problemlösung, Kreativitätstechniken und natürlich eine gute Portion mathemagisches Staunen.

Kursleitung:

Maximilian Moll, Mathematiker und Koordinator Hochbegabtenprogramm am Institut für Theoretische Informatik, Mathematik und Operations Research der Universität der Bundeswehr in München

Maximilian Bieri, Doktorand der Mathematik an der Goethe-Universität Frankfurt am Main

Kunst und Kultur

My speaking body – ein ästhetisches Forschungsprojekt über und mit dem Körper als Selbst-Inszenierung im Raum

Mein Körper spricht – auch wenn meine Sprache verstummt. Doch was drückt sich dann aus? Und wie? Welches Bild inszeniere ich von mir und wie gebe ich dem Ausdruck?

Im Kurs „My speaking body“ spielen wir mit unserer Selbst-Inszenierung, gestalten wir Bilder von uns selbst im Raum als performative Installation mit Theater, Tanz, Musik, Dialogen, Fotos, Bildern, Texten, Materialien und Objekten. Wir suchen nach Formen der „Erzählung“ jenseits alltäglichen Sprach- und Schriftgebrauchs. Und wir finden „Alltagssprache“ jenseits gewohnter Räume. Wir nutzen bekannte und unbekannte Wege und Formen des Ausdrucks, erlauben uns neue Sichtweisen, als Anlass für vielfältige Auseinandersetzung und neue Erkenntnisgewinne. Und wir laden ein Publikum ein für überraschende Begegnungen.

Voraussetzung für die Teilnahme an dem Kurs sind – neben großer Offenheit und Experimentierfreude – gute Kenntnisse in mindestens einem der genannten Bereiche, die in der Bewerbung deutlich gemacht werden.

Kursleitung:

Ferenc Kréti, Dozent für Kulturelle Bildung, Kommunikation und Theater. Leiter TheaterLabor Art Productions, Frankfurt am Main

Jungyeon Kim, Dozentin für Tanzpädagogik und Choreographie, Frankfurt am Main